

Ubi bohne, ibi monasteria! (Dickebohnenessen 2015)

1. Carlist, die Hülsenfrucht verspeist,
Der Speck ist einverleibet.
Die Dicke Bohne hilft dem Geist,
Auch wenn sich dieser scheidet,
Ob das, was sie im Darne macht,
Für jeden eine Freude.
D'rum essen wir die Bohnenpracht
Nicht drinnen im Gebäude.
2. Rot-Grün im Rat ist irritiert
Ob mancher Kapriolen:
*„Will Markus Lewe ungeniert
Uns links noch überholen?“*
Mit Tempo 30 in die Schlacht
Um Bürgermeisters Pfründe.
Die Diskussion ist aufgebracht:
Ist Grün von Rechts auch Sünde? ⁽¹⁾
3. So schleicht der Wuddi-Fahrer bald ⁽²⁾
Auf Münsters schönen Wegen,
Genießt den läng'ren Aufenthalt
Bei Glockenklang und Regen.
Der Lewe radelt links vorbei,
Tritt fest in die Pedale.
Geschwindigkeitsbegrenzt so sei
Das Kommunalfinale.
4. "Cavete Münster" rief bereits
Ein Rechtsstudent vor Jahren.
Das durfte nun auch seinerseits
Das ZdK erfahren.
Kein Moos für'n Katholikentag,
Die Kirchenmienen finster,
Vom linken Rat kein Geldbetrag,
Das ist der »Geiz von Münster«. ⁽³⁾
5. Carlist, fährst Du nach Griechenland,
Um Urlaub zu genießen,
Nimm lieber Bargeld in die Hand,
Die Banken könnten schließen.
Dann stehst Du vor dem Automat
In Deinen Badesachen,
Doch dieser hat nur noch parat
Ein böses finstr'es Lachen.
6. Ganz laut mit viel Brimborium
Versprach der TAKKO Gründer:
*„Ich geb' dem Preußen Stadion
Nun den entscheid'nen Zünder.
Wir bau'n für 30.000 Mann!
Ich steh' zu der Entscheidung.“*
Letztendlich war's Versprechen dann
So billig wie die Kleidung. ⁽⁴⁾
7. Das Ganze war, wie man erfuhr,
Bereits vor'm Start gescheitert.
Denn ohne massiv Geldzufuhr,
Wird's Stadion nie erweitert.
Als Hülse ohne Frucht entpuppt
Begann die Schuldzuweisung.
Ein jeder fühlte sich betuppt:
„Wo bleibt die Überweisung?“
8. Die Wienburg ist der rechte Ort,
Im Sommer einzukehren.
Hier kann man herzhafte immerfort
Die Bohnenfrucht verzehren.
Beim nächsten Mahl, gewarnt seid Ihr,
Wird Euch die Frau bewachen.
D'rum nehmt Euch noch ein neues Bier,
Carlisten, lasst's heut' krachen.

(1) Der Oberbürgermeister der Stadt Münster Markus Lewe (CDU) schlug Anfang Juni 2015 einen Tempo-30-Modellversuch in weiten Teilen der Innenstadt vor. Im September 2015 stehen die Oberbürgermeisterwahlen in Münster an.

(2) „Wuddi“ = Masematte für „Auto“

(3) Nach viel Verwirrung und Taktiererei entschlossen sich die Ratsparteien SPD, Grüne, ÖDP/Piraten, UWG, dem Katholikentag 2018 in Münster keinen Gelbetrag als Zuschuss zu geben, wie es in der Regel von den gastgebenden Kommunen üblich ist und von der CDU im Rat unterstützt wurde. Der kommunale Geldzuschuss macht nur einen Teil der Gesamtfinanzierung des Katholikentages aus. Der überwiegende Teil der Mittel stammt vom Land, der katholischen Kirche und dem Zentralkomitee der Katholiken (ZdK) selber. Das Rot/Grün regierte Land NRW hatte seinerseits eine Finanzierung bewilligt. Stattdessen sollen nun Sachleistungen fließen. Die FDP war gegen jede Art der Unterstützung des Katholikentags. Der Journalist Matthias Drobinski berichtete darüber in der SÜDDEUTSCHEN unter dem Titel „Der Geiz von Münster“ (26. März 2015).

(4) Am 22.06.2015 wollte Walther Seinsch (ehemaliger deutscher Unternehmer und von 2000 bis 2014 Vorstandsvorsitzender des FC Augsburg) ein Stiftungsmodell vorstellen, mit dem er das Stadion des SC Preussen 06 erstligafähig machen wollte. Seinsch war Gründer der Bekleidungsketten INGRID S. und TAKKO, später auch Geschäftsführer und Gesellschafter der Textilkette KIK. Die Ketten TAKKO und KIK sind für ihre sehr preisgünstigen Textilien bekannt. An dem Abend selber entpuppte sich der gesamte Vorschlag als rechtlich und tatsächlich nicht umsetzbar, was zumindest W. Seinsch bewusst gewesen sein soll.
